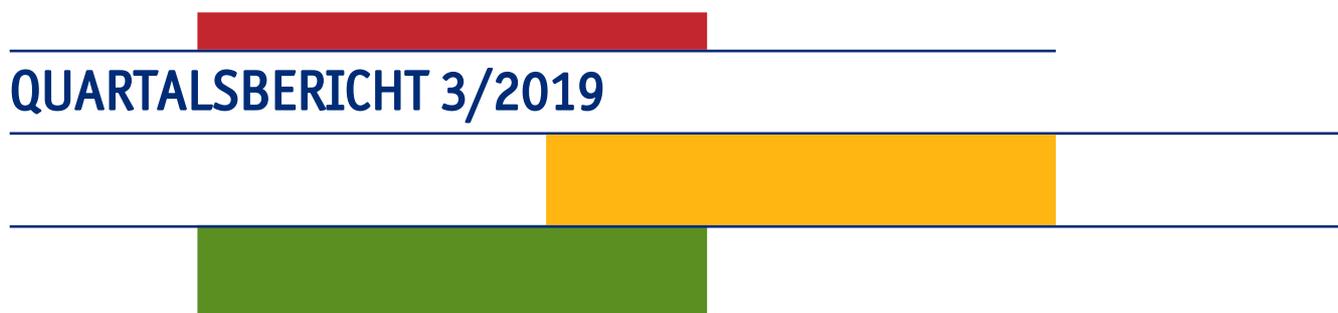


Zentraler Steuerungsbericht

Stadt Jena



QUARTALSBERICHT 3/2019

13. November 2019

	Überblick Stadtverwaltung	3
	Erläuterungen zum Berichtszeitraum	3
	Vorschau Gesamtjahr / Folgejahr	3
	Chancen und Risiken	3
	Ergebnisplan - Gesamt	4
	Ergebnisplan der Bereiche	5
	Ergebnisplan - Dezernate	5
	Ergebnisplan - Eigenbetriebe	5
	Stellenübersicht	6
	Verbindlichkeiten aus Entschuldungskonzept	7
	Wirtschaftliches Umfeld	8
	Einwohner und Quote SV-pflichtig Beschäftigte	8
	Entwicklung des Wohnungsbestandes	9
	Anzahl Geburten pro Quartal	9
	Anzahl Studierende an Universität und Fachhochschule	10
	Entwicklung der Arbeitslosenquote	10
	ALG II und Grundsicherung (Jenarbeits)	11
	Datentabelle für Diagramme "Wirtschaftliches Umfeld"	12
	Gesamtdiagramme "Wirtschaftliches Umfeld"	13



ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHTSZETRAUM

Auch im dritten Quartal bestand für die Stadtverwaltung eine besondere Herausforderung in der Vor- und Nachbereitung der Wahlen in diesem Jahr. Im Nachgang an die Kommunalwahl vom 26.05.2019 galt es u. a. die Vorbereitungen für die Neubesetzung aller Unternehmensgremien und Beiräte vorzubereiten und umzusetzen. Darüber hinaus wurden die Vorbereitungen für die Landtagswahl am 27.10.2019 getroffen.

Der Stadtrat hat im September einstimmig über die Zusammenarbeit der Leitstellen von Rettungsdienst, Feuerwehr und Katastrophenschutz und der perspektivischen Gründung eines Leitstellenverbundes mit der Stadt Gera entschieden. Damit kann ein zukunftsfähiger Leitstellenbetrieb im Raum Ostthüringen sichergestellt werden. Diese Maßnahme entspricht den Anforderungen der Landesregierung aus dem Leitstellengutachten zur Strukturoptimierung in Thüringen und erfüllt die Forderung der Kostenträger (Krankenkassen) nach wirtschaftlich sinnvollen Strukturen.

VORSCHAU GESAMTJAHR / FOLGEJAHR

Nach derzeitigem Kenntnisstand ist zum Jahresende ein Defizit in Höhe von 5,7 Mio. € zu erwarten. Im Vergleich zum Plan (- 0,6 Mio. €) stellt dies immer noch eine deutliche Ergebnisverschlechterung dar, diese fällt aber voraussichtlich nicht so hoch aus, wie noch im zweiten Quartal angenommen (- 15,4 Mio. €). Hintergrund sind einerseits die Auswirkungen des Erlasses der hauswirtschaftlichen Sperre nach § 22 Abs. 1 ThürGemHV-Doppik vom 12.08.19 im Gesamtumfang von 4,8 Mio. €. Andererseits tragen Einmaleffekte, wie beispielsweise die Kostenerstattung der ungedeckten Unterbringungskosten für die Jahre 2017 und 2018 in Höhe von 2,96 Mio. €, zur Entlastung des Haushalts bei. Weitere Einzelheiten hierzu können den Berichten der Dezernate sowie des Hauptproduktbereiches 6 entnommen werden.

Gemäß Punkt 002 des Haushaltsbeschlusses 2019/2020 vom 12.12.2018 (Nr.18/2108-BV) wurde der Oberbürgermeister beauftragt, im Rahmen des zentralen Steuerungsberichtes für das 3. Quartal 2019 den Doppelhaushalt 2019/2020 zu evaluieren und eine aktualisierte Prognose für die Haushaltsjahre 2020 bis 2023 vorzulegen. Die Evaluation zur Haushaltsplanung (Anlage 2) sowie die Evaluation der Planansätze der Steuererträge (Anlage 3) sind diesem Bericht beigelegt.

Die Ergebnisse der Evaluation zeigen, dass bis zum Jahr 2023 eine weitere Ergebnisverschlechterung gegenüber der Planung in Höhe von insgesamt 24,02 Mio. € zu erwarten ist. Hintergrund hierfür sind insbesondere zu erwartende Steuermindereinnahmen. Nähere Ausführungen hierzu finden sich in Anlage 3. Weitere Abweichungen bestehen u. a. in höheren Aufwendungen im Bereich der sozialen Leistungen (Eingliederungshilfe).

CHANCEN UND RISIKEN

Bedeutende Chancen für die Stadt Jena und für das Umland bestehen im Hinblick auf die Verzahnung und Fortentwicklung des ÖPNV. Der Jenaer Nahverkehr und die JES Verkehrsgesellschaft beabsichtigen ihre Zusammenarbeit zu vertiefen und damit den ÖPNV in Stadt und Landkreis im Interesse der Fahrgäste, der Belegschaft und der Allgemeinheit gemeinsam zu verbessern. In diesem Zusammenhang wurde eine Absichtserklärung entworfen, die vorbehaltlich der Zustimmung in den Gremien und der Machbarkeit nach Prüfung aller Rahmenbedingungen, die Verschmelzung der beiden Gesellschaften vorsieht. Diese könnte im kommenden Jahr vorbereitet und bereits in 2021 umgesetzt werden. Die beabsichtigte Intensivierung der Zusammenarbeit bietet zahlreiche Vorteile, so zum Beispiel die Bereitstellung eines qualitativ hochwertigen ÖPNV-Angebotes, eine noch effektivere Ressourcenbewirtschaftung sowie das Angebot von attraktiven und zukunftsfähigen Arbeitsplätzen und Entwicklungsmöglichkeiten. Darüber hinaus bietet eine Fusion das Potenzial, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.



Stand Ergebnisplan zum 30.09.2019

Werte in T€

Ergebnisplanposition	Ergebnis 2018	HH-Ansatz 2019	AO 2019	VAO 2019	Abw. zum HH-Ansatz
01 Steuern und ähnliche Abgaben	150.160	142.546	101.656	129.960	-12.586
02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	110.446	113.041	96.797	113.463	422
03 Erträge der sozialen Sicherung	24.051	21.541	12.908	21.449	-92
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.399	7.602	8.946	10.302	2.701
05 privatrechtliche Leistungsentgelte	7.044	6.565	5.673	7.011	446
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.779	21.717	10.910	23.851	2.134
07 Erhöhung/Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen					
08 andere aktivierte Eigenleistungen	28	0	0		0
09 sonstige laufende Erträge	5.741	3.874	2.251	3.835	-39
10 Zins- und sonstige Finanzerträge	25.339	13.865	9.834	16.219	2.354
11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.002	31.047	6.894	31.248	201
12 außerordentliche Erträge					
13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0	0	0		0
15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnissrücklage	0	0	0		0
Summe Erträge	381.989	361.798	255.869	357.338	-4.460
01 Personalaufwendungen SN	54.973	61.598	43.068	58.269	-3.328
02 Personalaufwendungen - ohne SN	11.641	12.176	7.900	12.248	71
03 Versorgungsaufwendungen	2.139	445	0	445	0
04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.076	46.822	37.737	50.626	3.804
05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA	7.224	11.143	0	10.242	-902
06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten					
07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	77.372	79.871	59.228	79.307	-564
08 Aufwendungen der sozialen Sicherung	85.627	88.015	63.672	87.725	-290
09 sonstige laufende Aufwendungen	38.362	29.669	27.562	31.231	1.563
10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	3.478	1.658	447	1.659	1
11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.002	31.047	6.894	31.248	201
12 außerordentliche Aufwendungen					
13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Einstellung in die allgemeine Rücklage	0	0	0		0
15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnissrücklage	0	0	0		0
Summe Aufwendungen	354.894	362.443	246.509	363.000	556
Gesamtsaldo	27.095	-645	9.359	-5.662	-5.016

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2018

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2019

AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Quartalsstichtag 30.09.2019



ERGEBNISPLAN DER BEREICHE

ERGEBNISPLAN - DEZERNATE

Stand des Ergebnisplans zum Stichtag 30.09.2019

Dezernat	Bezeichnung Verantwortliche/r	Ergebnis 2018	HH-Ansatz 2019	Gesamt-Soll 2019	VAO 2019	Werte in T€
						Abw. zum Gesamt-Soll
Dezernat 1	Zentraler Service Herr Dr. Nitzsche	-23.739	-23.826	-24.647	-24.333	314
Dezernat 2	Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice Herr Koppe	-28.008	-28.757	-28.685	-29.169	-484
Dezernat 3	Stadtentwicklung und Umwelt Herr Gerlitz	-28.022	-31.096	-31.550	-31.013	538
Dezernat 4	Familie, Bildung und Soziales Herr Hertzsch	-121.595	-133.141	-135.988	-128.831	7.157
HPB 6	Hauptproduktbereich 6 Herr Koppe	228.460	216.174	216.174	207.683	-8.491
Summe Stadtverwaltung Jena		27.095	-645	-4.695	-5.662	-967
zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz						-4.050
Abweichung VAO vom Haushaltsansatz						-5.016

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2018

Gesamtsoll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2019

ERGEBNISPLAN - EIGENBETRIEBE

Im Ergebnis des Hauptproduktbereiches 6 sind die folgende Daten der Eigenbetriebe enthalten:

Stand des Ergebnisplans zum Stichtag 30.09.2019

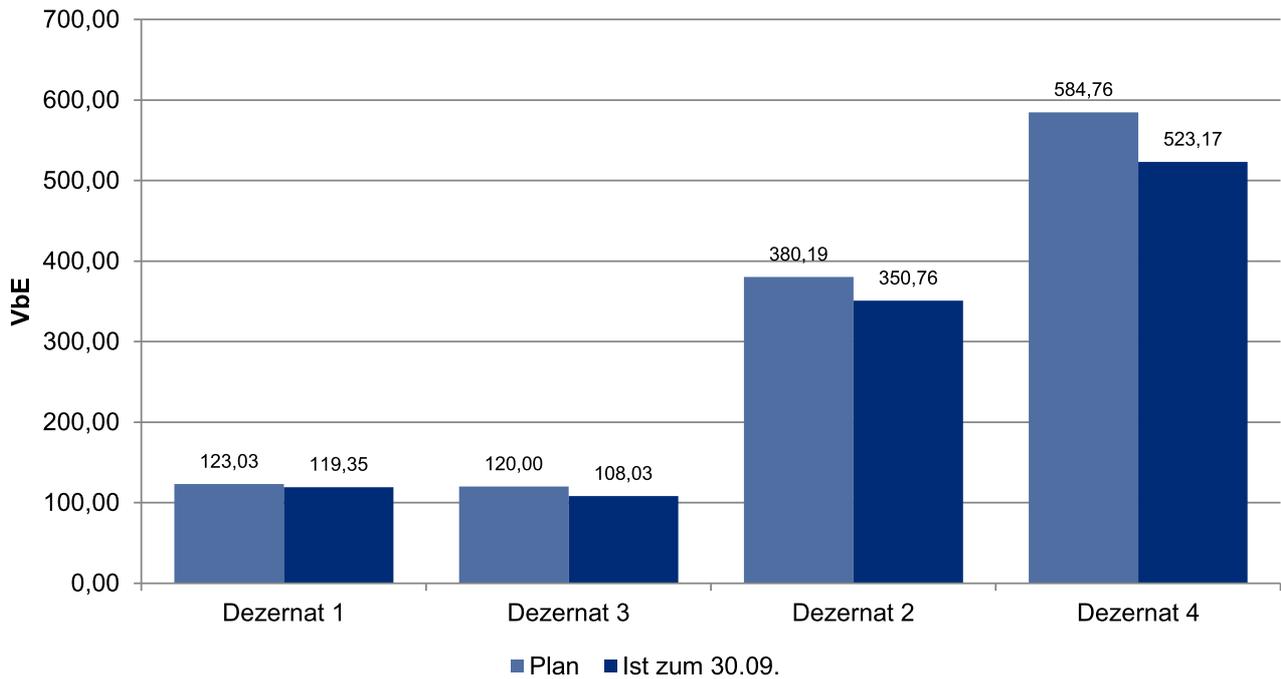
EB	Bezeichnung Verantwortliche/r	Ergebnis 2018	WP 2019	Prognose 2019	Werte in T€
					Abw. Prog./WP
KSJ	Kommunalservice Jena Herr Feige	3.017	3.691	3.105	-586
KIJ	Kommunale Immobilien Jena Herr Kliewe	12.643	4.983	2.418	-2.565
JenaKultur	Kultur und Marketing Jena Herr Zipf	-652	-2.666	-1.775	891
jenarbeit	jenarbeit Herr Welsch	36	0	0	0
Summe Eigenbetriebe		15.043	6.008	3.748	-2.260

WP = Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes für 2019

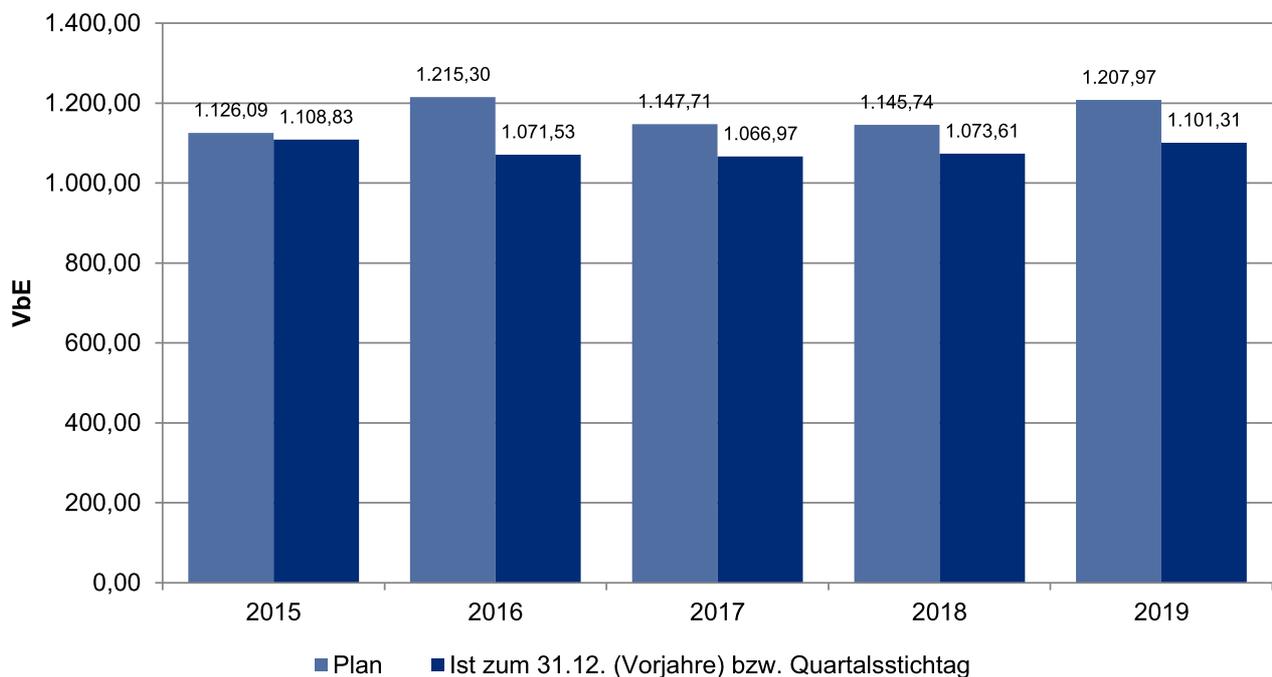
Prognose = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2019



Stellenbesetzung je Dezernat



Stellenentwicklung



Erläuterungen

Das Ist zum 30.09.2019 enthält im Fachdienst Personal 12,08 VbE in Personalvermittlung befindliche Mitarbeiter/innen, für die keine Planung im Stellenplan erfolgt.



VERBINDLICHKEITEN AUS ENTSCHULDUNGSKONZEPT

Maßgeblich für den Schuldenstand entsprechend des Entschuldungskonzeptes (Beschluss 09/300-BV vom 16.12.2009) sind die Restschuldbeträge der im Entschuldungskonzept benannten Darlehen von KIJ. Der Vollzug des Zahlungsplanes zwischen Kernverwaltung, Stadtwerken und Kommunale Immobilien ist aus Sicht des "Stadtkonzerns" nicht relevant.

Die Summen der Restschulden betragen: (keine unterjährige Planung)

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2015: TEUR 35.727

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2016: TEUR 30.663

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2017: TEUR 25.859

Plan lt. Entschuldungskonzept zum 31.12.2018: TEUR 21.102

Ist zum 30.09.2019 (Bericht Q3_2019 KIJ): TEUR 8.653



Die folgenden Indikatoren sollen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Stadt Jena charakterisieren. Dabei können nur solche Indikatoren berücksichtigt werden, die zeitnah und möglichst quartalsweise verfügbar sind.

EINWOHNER UND QUOTE SV-PFLICHTIG BESCHÄFTIGTE

Tendenziell verzeichnet die Stadt Jena in den vergangenen Jahren einen stetigen Einwohnerzuwachs, wobei diese Entwicklung typischen unterjährigen Schwankungen unterliegt. So ist wie in den Vorjahren auch, ein leichter Rückgang der Einwohner gegenüber dem 2. Quartal festzustellen. Bedenklich dabei ist, dass die Einwohnerzahl unter dem Vorjahreswert liegt. Gelingt es im letzten Quartal 2019 nicht, das Wachstum des letzten Quartals 2018 deutlich zu übertreffen, so wird die Stadt Jena erstmals seit 17 Jahren eine rückläufige Einwohnerzahl zum Jahresende aufweisen.

Die Quote der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten steigt tendenziell ebenfalls an. Bei der Darstellung gilt es zu beachten, dass die Werte der vergangenen zwei Quartale fortgeschrieben wurden, da keine aktuelleren Daten bei der Bundesagentur für Arbeit verfügbar sind.

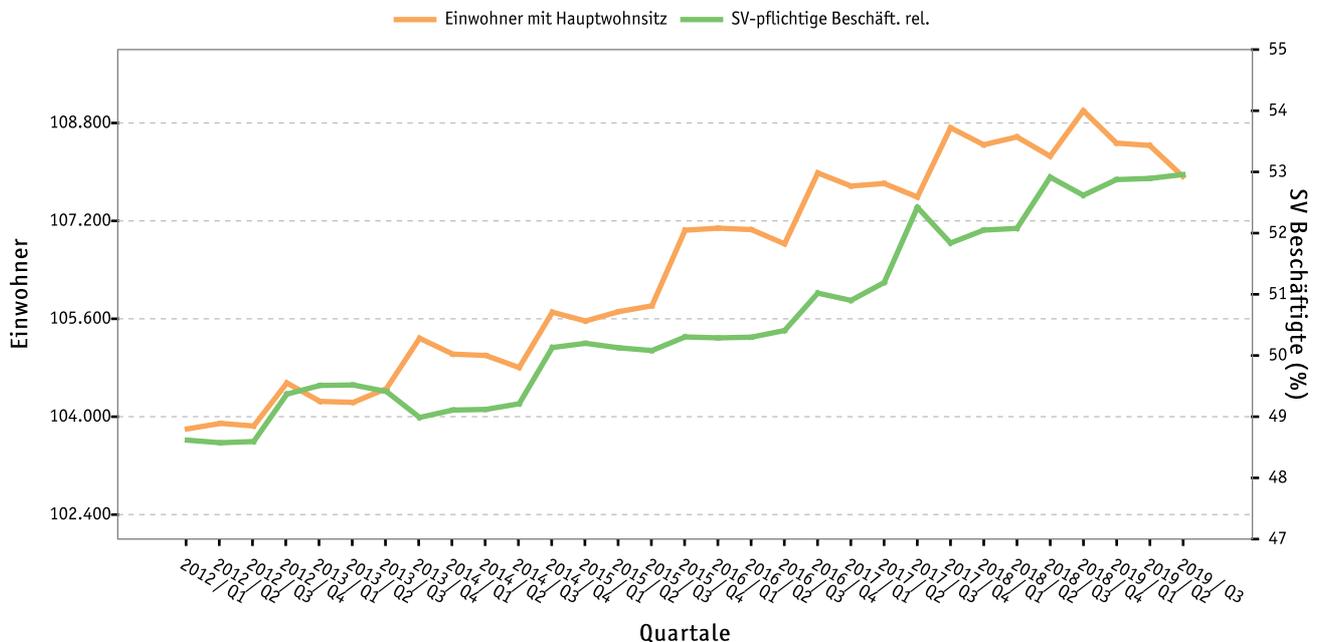


Diagramm beginnt nicht bei Null

ENTWICKLUNG DES WOHNUNGSBESTANDES

Das Ziel der jährlich 500 neuen Wohnungen seit 2011 (mittels grüner Linie dargestellt) wird seit dem Ende 2013 kumuliert erfüllt. Aktuell liegt der Wohnungsbestand (59.490, vorläufiger Wert) leicht unter dem sich bei gleichmäßiger Entwicklung der Baufertigstellungen ergebenden Quartalszielwert.

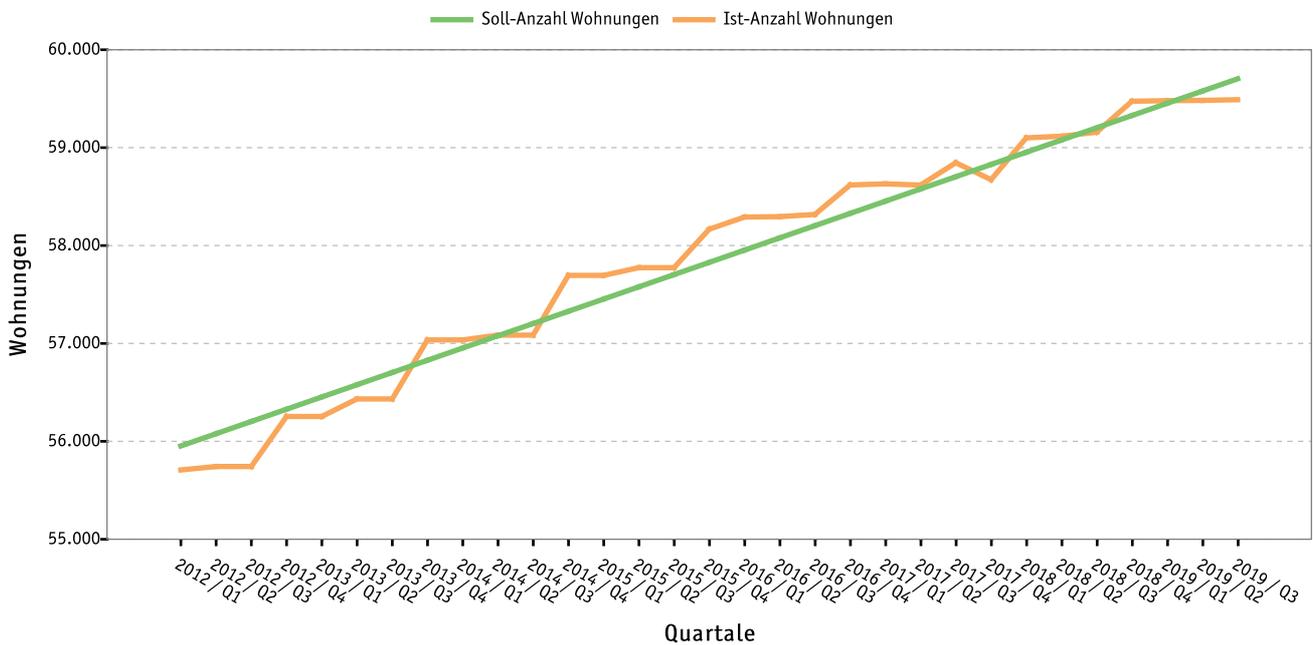


Diagramm beginnt nicht bei Null

ANZAHL GEBURTEN PRO QUARTAL

Gegenüber dem Vorquartal ist die Geburtenzahl leicht gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr ist zum Jahresende hin aber von einer weiterhin rückläufigen Geburtenzahl auszugehen. Darüber hinaus ist in 2019 festzustellen, dass die Sterberate die Geburtenrate übersteigt. Der sogenannte "natürliche Saldo", von dem die Stadt Jena in den vergangenen Jahren neben dem Zuzug maßgeblich profitiert hat, ist damit erstmals seit 2006 wieder negativ.

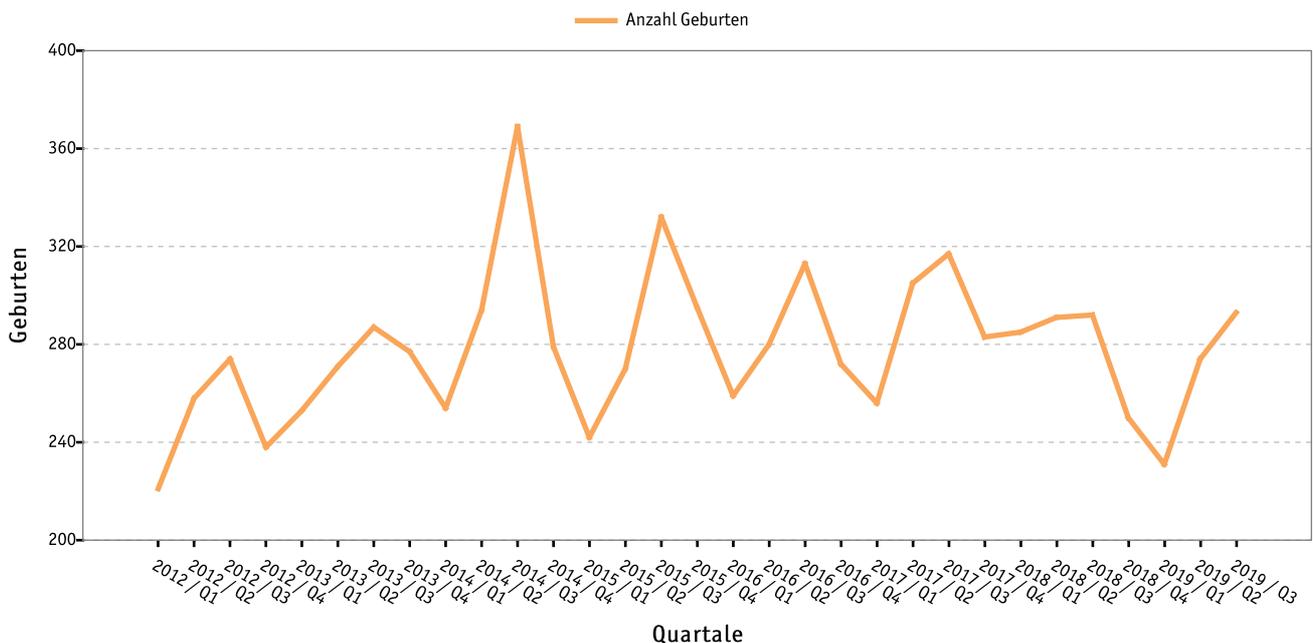


Diagramm beginnt nicht bei Null

ANZAHL STUDIERENDE AN UNIVERSITÄT UND FACHHOCHSCHULE

Zu den Studierendenzahlen an den Jenaer Hochschulen ist anzumerken, dass in der Vergangenheit verwaltungsintern unterschiedliche Quellen der Hochschulen genutzt worden sind. Hierdurch wichen die Zahlen im Zentralen Steuerungsbericht von denen im statistischen Quartalsbericht ab. Nunmehr basieren beide Darstellungen auf der gleichen Datenquelle. Die Anzahl der Studierenden wird nur einmalig im Halbjahr erhoben. Bedingt durch die saisonal höheren Anmeldezahlen zum Wintersemester 2018/2019 ist die Studierendenzahl im Vergleich zum Vorquartal deutlich gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr ist erneut ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Die Daten für das Wintersemester 19/20 liegen erst mit Abschluss des vierten Quartals vor.

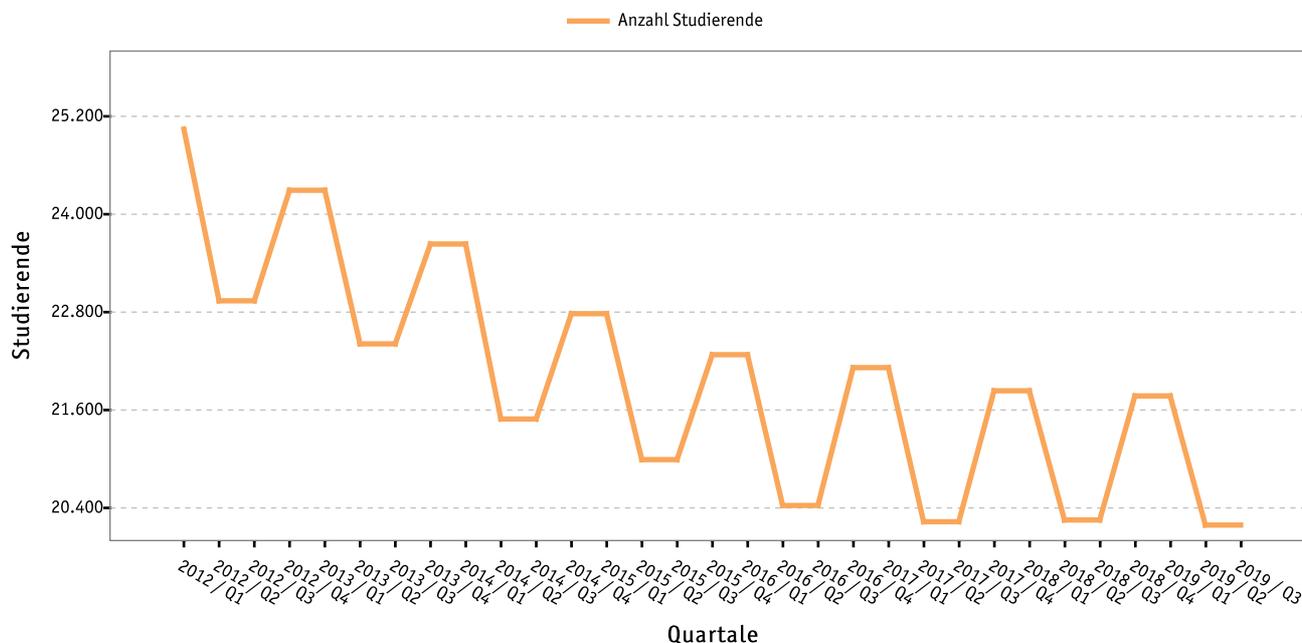


Diagramm beginnt nicht bei Null

ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENQUOTE

Die Arbeitslosenquote in Jena ist zum Quartalsende um 0,1 Prozentpunkte auf 5,2 % gestiegen. Dennoch liegt sie um 0,4 Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert.

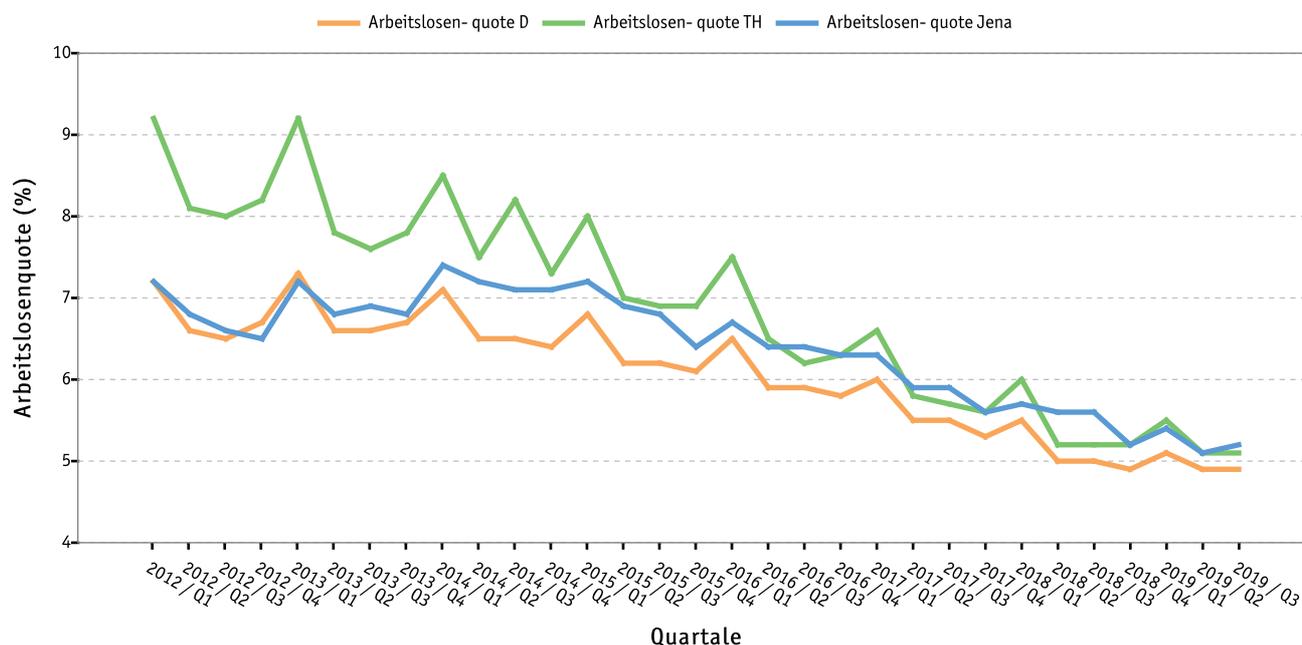


Diagramm beginnt nicht bei Null

Beide Indikatoren entwickeln sich weiterhin rückläufig. Hinsichtlich der Quartalswerte ist darauf hinzuweisen, dass es sich hierbei um die offiziell bestätigten Werte des Vorquartals handelt, die zeitversetzt (3 Monate) durch die Bundesagentur für Arbeit bestätigt werden.

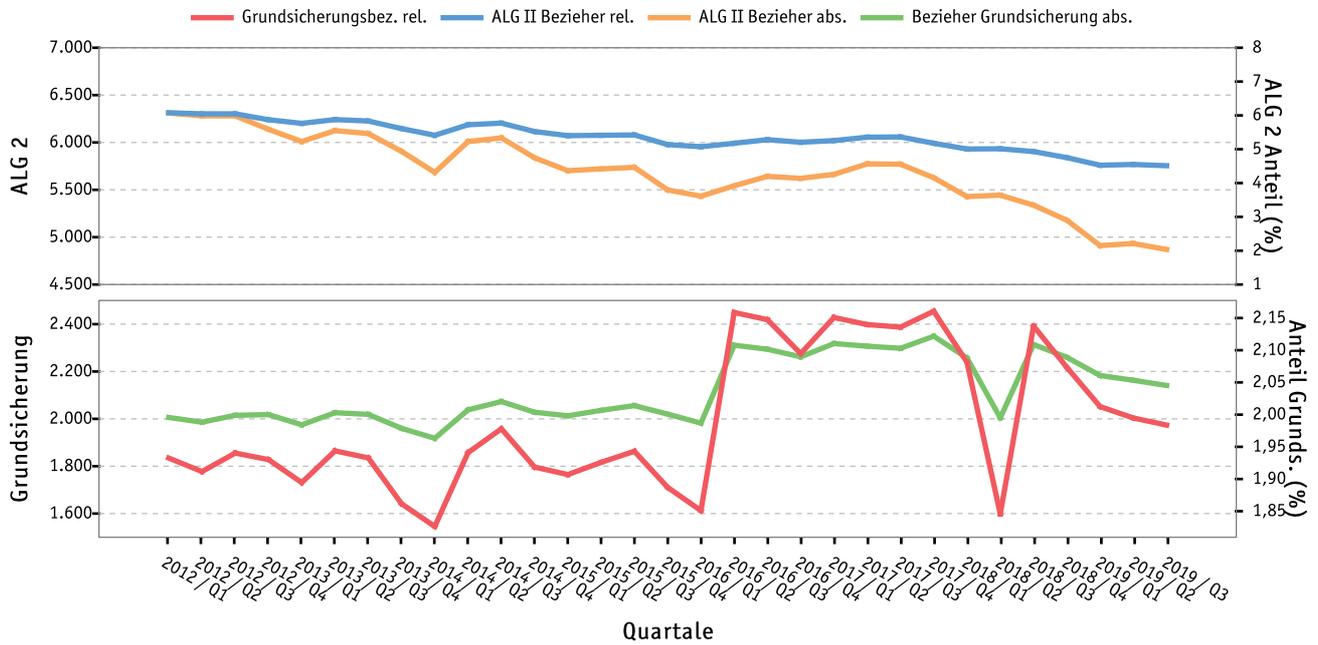


Diagramm beginnt nicht bei Null

DATENTABELLE FÜR DIAGRAMME "WIRTSCHAFTLICHES UMFELD"

Jahr	Quartale	Einwohner mit Hauptwohns.	Anzahl Geburten	Anzahl Wohnungen		Anzahl Studenten	SV-pflichtige Beschäft.		Arbeitslosenquote			ALG II Bezieher		Bezieher Grundsicherung	
				Soll	Ist		abs.	rel.	Jena	Thüringen	Deutschland	abs.	rel.	abs.	rel.
2012	Q1	103.800	221	55.953	55.708	25.044	50.464	48,6%	7,2%	9,2%	7,2%	6.310	6,1%	2.006	1,9%
	Q2	103.891	258	56.078	55.743	22.939	50.464	48,6%	6,8%	8,1%	6,6%	6.281	6,0%	1.986	1,9%
	Q3	103.848	274	56.203	55.743	22.939	50.464	48,6%	6,6%	8,0%	6,5%	6.280	6,0%	2.015	1,9%
	Q4	104.551	238	56.328	56.254	24.294	51.615	49,4%	6,5%	8,2%	6,7%	6.139	5,9%	2.018	1,9%
2013	Q1	104.250	253	56.453	56.254	24.294	51.615	49,5%	7,2%	9,2%	7,3%	6.010	5,8%	1.975	1,9%
	Q2	104.234	271	56.578	56.433	22.411	51.615	49,5%	6,8%	7,8%	6,6%	6.125	5,9%	2.026	1,9%
	Q3	104.459	287	56.703	56.433	22.411	51.615	49,4%	6,9%	7,6%	6,6%	6.094	5,8%	2.019	1,9%
	Q4	105.282	277	56.828	57.036	23.635	51.575	49,0%	6,8%	7,8%	6,7%	5.906	5,6%	1.960	1,9%
2014	Q1	105.023	254	56.953	57.036	23.635	51.575	49,1%	7,4%	8,5%	7,1%	5.684	5,4%	1.918	1,8%
	Q2	105.000	294	57.078	57.085	21.490	51.575	49,1%	7,2%	7,5%	6,5%	6.009	5,7%	2.038	1,9%
	Q3	104.803	369	57.203	57.085	21.490	51.575	49,2%	7,1%	8,2%	6,5%	6.048	5,8%	2.073	2,0%
	Q4	105.708	279	57.328	57.695	22.781	52.992	50,1%	7,1%	7,3%	6,4%	5.838	5,5%	2.028	1,9%
2015	Q1	105.564	242	57.453	57.695	22.781	52.992	50,2%	7,2%	8,0%	6,8%	5.702	5,4%	2.013	1,9%
	Q2	105.717	270	57.578	57.774	20.992	52.992	50,1%	6,9%	7,0%	6,2%	5.721	5,4%	2.036	1,9%
	Q3	105.812	332	57.703	57.774	20.992	52.992	50,1%	6,8%	6,9%	6,2%	5.737	5,4%	2.056	1,9%
	Q4	107.048	295	57.828	58.167	22.278	53.849	50,3%	6,4%	6,9%	6,1%	5.499	5,1%	2.020	1,9%
2016	Q1	107.081	259	57.953	58.291	22.278	53.849	50,3%	6,7%	7,5%	6,5%	5.433	5,1%	1.982	1,9%
	Q2	107.057	280	58.078	58.295	20.430	53.849	50,3%	6,4%	6,5%	5,9%	5.542	5,2%	2.311	2,2%
	Q3	106.825	313	58.203	58.318	20.430	53.849	50,4%	6,4%	6,2%	5,9%	5.642	5,3%	2.294	2,1%
	Q4	107.983	272	58.328	58.619	22.120	55.092	51,0%	6,3%	6,3%	5,8%	5.621	5,2%	2.262	2,1%
2017	Q1	107.770	256	58.453	58.630	22.120	54.856	50,9%	6,3%	6,6%	6,0%	5.663	5,3%	2.318	2,2%
	Q2	107.811	305	58.578	58.618	20.231	55.192	51,2%	5,9%	5,8%	5,5%	5.774	5,4%	2.307	2,1%
	Q3	107.590	317	58.703	58.846	20.231	56.400	52,4%	5,9%	5,7%	5,5%	5.770	5,4%	2.298	2,1%
	Q4	108.722	283	58.828	58.673	21.836	56.359	51,8%	5,6%	5,6%	5,3%	5.627	5,2%	2.349	2,2%
2018	Q1	108.444	285	58.953	59.100	21.836	56.444	52,0%	5,7%	6,0%	5,5%	5.429	5,0%	2.257	2,1%
	Q2	108.572	291	59.078	59.117	20.252	56.542	52,1%	5,6%	5,2%	5,0%	5.443	5,0%	2.004	1,8%
	Q3	108.257	292	59.203	59.158	20.252	57.284	52,9%	5,6%	5,2%	5,0%	5.338	4,9%	2.314	2,1%
	Q4	109.000	250	59.328	59.474	21.773	57.354	52,6%	5,2%	5,2%	4,9%	5.179	4,8%	2.260	2,1%
2019	Q1	108.471	231	59.453	59.480	21.773	57.354	52,9%	5,4%	5,5%	5,1%	4.911	4,5%	2.183	2,0%
	Q2	108.433	274	59.578	59.483	20.190	57.354	52,9%	5,1%	5,1%	4,9%	4.933	4,5%	2.163	2,0%
	Q3	107.927	293	59.703	59.490	20.190	57.155	53,0%	5,2%	5,1%	4,9%	4.870	4,5%	2.141	2,0%

GESAMTDIAGRAMME "WIRTSCHAFTLICHES UMFELD"

